Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es eine eigene Playlist (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Sahra Wagenknecht
2. NATO-Angriff auf Jugoslawien
3. Resistance Fighters – Die globale Antibiotika-Krise
4. 70 Jahre NATO – (K)ein Grund zum Feiern? | Daniele Ganser, Uli Gellermann, Diether Dehm, Lucas Wirl
5. Studio Friedman: Merkels Kritik an Trump – Ordnet sich die Welt neu?
6. Richter und Henker: US Air Base Ramstein und die deutsche Verantwortung
7. Venezuela
8. Michael Hudson auf der Rosa-Luxemburg-Konferenz 2019
9. Crowdfunding-Filmprojekt "Wahlen"
10. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Sahra Wagenknecht**
   - **Sahra Wagenknecht, Dietmar Bartsch: Gemeinsam streiten für einen linken Aufbruch**
     Sahra Wagenknecht erklärt zu Beginn des Pressestatements, dass sie aus gesundheitlichen Gründen bei den nächsten turnusmäßigen Wahlen des Fraktionsvorstandes nicht mehr wieder als Fraktionsvorsitzende kandidieren werde. Gleichzeitig bedeute dies nicht, dass sie sich aus der Politik zurückzieht. Sie bleibt weiterhin gemeinsam mit Dietmar Bartsch Fraktionsvorsitzende, bis ein neuer Fraktionsvorstand gewählt wird. Über den Termin dieser Wahl will sich die Fraktion im Frühsommer beraten. Dietmar Bartsch betont, dass 2019 mit den

anstehenden Landtags- und Kommunalwahlen sowie der Europawahl ein "Schlüsseljahr" linker Politik sei. Angesichts der Tatenlosigkeit der Großen Koalition sei es umso dringender, für einen Politikwechsel zu streiten und neue linke Mehrheiten zu erreichen – in Deutschland wie in Europa. Dafür wollen sich beide Fraktionsvorsitzenden auch weiter mit ganzer Kraft einsetzen.
Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Jan Korte, DIE LINKE: Respekt und Bedauern für die Entscheidung von Sahra Wagenknecht**
  11.03.2019 – Pressestatement des Ersten Parlamentarischen Geschäftsführers der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag zur Ankündigung Sahra Wagenknechts, nicht erneut für den Fraktionsvorsitz zu kandidieren
  Quelle: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Lesen Sie hierzu auch von Tobias Riegel "Wagenknechts Rückzug und die Medien", von Fabio De Masi "Sahra: der Mensch macht die Größe", Beziehungsfähigkeit von André Tautenhahn und vom SR "Linke streiten über Wagenknecht-Rücktritt" und "'Aufstehen': Nicht mehr führen, aber unterstützen".

2. **NATO-Angriff auf Jugoslawien**

Lesen Sie auf den NachDenkSeiten von Albrecht Müller "NATO-Bomben auf Belgrad. Wer vor 20 Jahren wissen wollte, konnte wissen, was gespielt wird." und von Tobias Riegel "Kosovo 1999: Der Krieg wurde durch Propaganda möglich gemacht" und in der jungen welt "Geschichte einer Aggression".

- **KLASSIKER von 2009: NuoViso im Gespräch… mit Jochen Scholz**
  Der ehemalige Oberstleutnant der NATO-Luftwaffe, Jochen Scholz, weist im Interview auf die Diskrepanzen zwischen Berichterstattung und den tatsächlichen Gründen der deutschen Beteiligung am Jugoslawienkrieg im Jahre 1999 hin. Erklären kann er diesen Umstand, indem er diesen Krieg im Kosovo in ein lange geplantes Zukunftsszenario der Amerikaner einordnet. Scholz setzt ebenfalls seine Fragezeichen zu den Umständen der Anschläge des 11. September: Wie konnten 19 teppichmesserschwingende Studenten davon ausgehen, dass die komplette Flugabwehr der USA an diesem Tag versagt? Scholz gibt einen tiefen Einblick in die Ungereimtheiten unter militärischem Blickwinkel und erklärt überdies auch noch die wirkliche Bedeutung der "Global Missile Defense" in Polen und Tschechien.
  Quelle: Neue Horizonte

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung unseres Lesers Oliver Weingärtner: *Vermutlich ist das Video bei Ihnen längst bekannt. Es unterstützt Ihre Aussagen in dem genannten Artikel (gleich die ersten paar Minuten des Videos).*

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten „Es begann mit einer Lüge" und „Lügen für den Krieg" vom April 2016.

- **Es begann mit einer Lüge: Deutschlands Weg in den Kosovo-Krieg (WDR)**
  24.März 1999: Im italienischen Piacenza starten deutsche Kampfjets gegen Jugoslawien. Es ist der erste Kriegseinsatz deutscher Soldaten nach dem Zweiten Weltkrieg – ein Tabubruch.

Bundeskanzler Schröder erklärt im Fernsehen: “Wir führen keinen Krieg, aber wir sind aufgerufen eine friedliche Lösung im Kosovo auch mit militärischen Mitteln durchzusetzen.” 78 Tage führte die NATO dann Krieg gegen Jugoslawien – nicht nur mit Bomben. NATO-Sprecher Shea bringt es im Film auf den Punkt. “Dieser Krieg war auch ein Kampf um die Bilder.“
Nur aus einem Grund durften deutsche Soldaten am Krieg teilnehmen und der hiess: Abwendung einer humanitären Katastrophe. Doch war dieses Szenario – vor dem Bombardement der NATO – im Kosovo anzutreffen? Gab es die ethnischen Säuberungen wirklich schon vor dem Krieg? Heute sagt Norma Brown, enge Mitarbeiterin von OSZE-Chef William Walker: “Die humanitäre Katastrophe im Kosovo gab es erst durch die NATO-Luftangriffe. Dass diese die Katastrophe auslösen würde, wussten alle bei der NATO, der OSZE und bei unserer Beobachter-Gruppe.” Der Krieg im Kosovo – geführt im Namen der Menschlichkeit – begann mit einer Lüge.
Drei Jahre nach dem Krieg ist die Öffentlichkeit um einiges klüger. Den story-Autoren Angerer und Werth ist es gelungen, hochrangige Militärs bei Bundeswehr und NATO zu befragen, die an den Kriegsvorbereitungen unmittelbar beteiligt waren. Sie sprachen mit Beratern der US-Regierung, dem damaligen NATO-Sprecher Jamie Shea und mit Verteidigungsminister Rudolf Scharping. Vor allem aber unternahmen sie aufwendige Recherchen vor Ort im Kosovo. Herausgekommen ist: ein Lehrstück in Sachen Kriegspropaganda – made in Germany.
“Im Kampf um die öffentliche Meinung spielte Scharping eine entscheidende Rolle” bescheinigt NATO-Sprecher Shea dem deutschen Minister. Und in der Tat: Zahlreiche neue Zeugenaussagen und bislang unveröffentlichte geheime Lageberichte aus Scharpings Behörde machen wichtige “Beweisstücke” zur Farce.
Es begann mit einer Lüge – so das Fazit der WDR-Dokumentation über den ersten Kriegseinsatz deutscher Soldaten nach 1945.
Originalquelle: WDR (2001) von Jo Angerer, und Mathias Werth
Quelle: youtube Kanal ggwporg

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung Jens Berger: *Diese Dokumentation ist wirklich ein Solitär und zeigt, was die Öffentlich-Rechtlichen leisten könnten, wenn man sie denn ließe.*

- **KLASSIKER: ZEIT-Matinee mit Gerhard Schröder vom 09.03.2014**
  [Anm.: ab Minute 46]
  Quelle: phoenix

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung unseres Lesers Klaus Kenke: *Sehr geehrter Herr Müller, zu Ihrer bedenkenswerten Darstelung des Kosovokrieges möchte ich auf das folgende Video aufmerksam machen, in dem sich Herr Schröder als Völkerrechtsbrecher outet, wohl wissend als Rechtsanwalt, dass er nicht nach den Haag in den Knast muss und auch der Artikel 26 des GG in offensichtlich frei laufen lässt. Schröder bekennt sich zum Bruch des Völkerrechts und überführt Joffe der Doppelstandards.*

3. **Resistance Fighters – Die globale Antibiotika-Krise**
   Experten prognostizieren, dass sich die Zahl der Todesopfer durch antibiotika-resistente Keime bis 2050 verzehnfachen könnte. Wenn nichts unternommen wird, könnten diese Erreger jedes Jahr zehn Millionen Menschen töten. Antibiotikaresistenz wäre die weltweite Todesursache Nummer eins.
   Wie konnte es so weit kommen, und was können wir tun? „Resistance Fighters“ begibt sich weltweit auf Spurensuche nach Gründen sowie Lösungen für die Krise und belegt schonungslos die globalen Zusammenhänge, die zu einer immer rasanteren Ausbreitung von Resistenzen führen. Ausgehend von einer UN-Sonderversammlung zur Antibiotikaresistenz im September 2016 begleitet Autor Michael Wech über zwei Jahre hinweg ausgewiesene Antibiotika-Experten wie den Ökonomen Jim O’Neill und führt den Zuschauer an Brennpunkte wie Vietnam, Bangladesch, nach Niedersachsen

oder Reno in Nevada. Er zeigt, wie durch den massenhaften Einsatz von Antibiotika in der Tiermast resistente Keime unkontrolliert in die Umwelt gelangen und dass sich fortwährend namhafte Unternehmen aus der Antibiotika-Forschung zurückziehen, weil immense Entwicklungskosten und zunehmende Resistenzen auch bei neuen Antibiotika ihr Geschäft unkalkulierbar machen.
So entwickelt sich der Dokumentarfilm zum echten Wissenschaftsthriller, in dessen Mittelpunkt die „Resistance Fighters“ selbst stehen: Ärzte, die verzweifelt gegen die Entwicklung ankämpfen, Wissenschaftler, die aufbegehren, Patienten, die wegen resistenter Keime mit dem Tod ringen und Diplomaten, die sich für konkrete Lösungen einsetzen. Ein hochspannendes Portrait einer zunehmend unkontrollierbaren Krise, das einen Einblick gibt, mit was die Menschen es tatsächlich zu tun haben: Antibiotika-Resistenz ist eine der größten globalen Herausforderungen der heutigen Zeit.
Quelle: arte

4. **70 Jahre NATO – (K)ein Grund zum Feiern? | Daniele Ganser, Uli Gellermann, Diether Dehm, Lucas Wirl**
Das größte und mächtigste Militärbündnis der Geschichte feiert am 4. April 2019 sein 70-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lud weltnetz.tv Daniele Ganser, Uli Gellermann, Diether Dehm und Lucas Wirl zu einer Diskussion über die NATO ein.
Nach dem Zweiten Weltkrieg standen sich die westlichen Siegermächte und die UdSSR in ihrer Gegensätzlichkeit gegenüber. Am 4. April 1949 wurde daraufhin die NATO gegründet. Erst am 15. Mai 1955 folgte wegen des Beitritts der Bundesrepublik Deutschlands zur NATO der Warschauer Pakt. Nach Jahrzehnten der Blockkonfrontation zwischen Ost und West, löste sich der Warschauer Pakt mit dem Ende des Ostblocks 1989 auf. Die NATO, mit dem Anspruch eines Verteidigungsbündnisses, löste sich nicht etwa auf, sondern suchte händeringend nach neuen Aufgaben und Gegnern. Es folgten „Out-of-Area“-Einsätze, eine weltweite terroristische Bedrohung, Einsätze außerhalb des Bündnisfalls und eine massive Ausweitung der Mitgliedsländer. Mittlerweile ist auch wieder Russland als Feind aus dem Osten ausgemacht.
Anlässlich des 70-jährigen Bestehens der NATO, welches am 4. April in Washington groß gefeiert wird, lud weltnetz.tv zu einer Gesprächsrunde mit Daniele Ganser (Historiker und Friedensforscher), Uli Gellermann (Journalist und Filmemacher), Diether Dehm (MdB DIE LINKE) und Lucas Wirl (Ko-Vorsitzender des Netzwerkes „No to war-no to NATO“).
Warum hat sich die NATO nicht aufgelöst? Warum ist die NATO kein Verteidigungsbündnis? Was plant die Friedensbewegung zum NATO-Jubiläum? Steht uns mit dem Ende des INF-Vertrages und dem 2-Prozent-Ziel ein neues Wettrüsten bevor? Mit welchen Widerständen muss man rechnen, wenn man sich gegen die NATO

einsetzt? Wie werden wir von der NATO manipuliert? Ist Deutschland ein Vasall der USA?
Diese und andere Fragen diskutierte Pascal Luig von weltnetz.tv am 11.03.19 mit seinen Gästen.
Quelle: weltnetzTV

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Hierzu auch der Kurzkommentar auf Rationalgalerie:
NATO: Krieg und Nation – Gespräch zwischen Dehm, Gellermann, Ganser, Wirl […]
Pascal Luig moderierte die Debatte, in der sich alle darüber schnell einig wurden, dass die NATO eine gefährliche Organisation sei, die man besser abschaffen solle. Eine interessante Nähe zwischen Ganser und Gellermann gab es in der Einschätzung, dass die NATO, neben ihrer Rolle als Kriegsbündnis auch als Unterdrückungs-Instrument gegenüber kleineren Nationen fungiere. Ganser: „Wir wollen in der Schweiz keine ausländischen Militärstützpunkte." Zur angeblich nationalen AfD wusste Diether Dehm: „Die haben doch ein Bekenntnis zur NATO im Programm."
Quelle: rationalgalerie

Hierzu auch von Alexander Neu "Ist die NATO alternativlos?".

5. **Studio Friedman: Merkels Kritik an Trump – Ordnet sich die Welt neu?**
Bundeskanzlerin Angela Merkel kritisierte die Regierung Trump offen in ihrer Rede auf der Münchener Sicherheitskonferenz am vergangenen Wochenende. Schon länger zeichnen sich Spannungen zwischen Deutschland und den USA in politischen und wirtschaftlichen Fragen ab – ob bei den Militärausgaben der Nato, dem Abzug US-amerikanischer Truppen aus Syrien oder den Strafzöllen auf deutsche Exportwaren. Gleichzeitig werden auch die Konflikte zwischen Russland auf der einen Seite und Deutschland und der EU auf der anderen nicht kleiner. Ist Deutschlands Sicherheit in der Mitte Europas gefährdet? Ordnet sich die Welt mit ihren Bündnissen komplett neu? Und wie gestört ist das deutsch-amerikanische Verhältnis?
Quelle: welt

Anmerkung CG: *Hier wird einmal wieder schön vor Augen geführt, wie ein Transatlantiker ausreden und ausführlich seine Position darlegen kann, ein Kritiker der Regierungspolitik hingegen ständig bei seinen Ausführungen unterbrochen wird und mit Unterstellungen "Russland pur, Putin wird sich freuen" überzogen wird. Es ist wie im Kindergarten: Zwei gegen einen ist eben meist unfair. Immerhin hat Herr Friedman dargestellt, dass der Irak-Krieg auf einer Lüge fußt und stellt Trumps aberwitzigen Aufrüstungsforderungen kritisch dar.*

6. **Richter und Henker: US Air Base Ramstein und die deutsche Verantwortung**
   Die Klage einer jemenitischen Familie gegen die Bundesrepublik geht in die nächste Instanz. Der tödliche Angriff erfolgte über die US-Militärbasis Ramstein. Trotz unzähliger getöteter Zivilisten im "Krieg gegen den Terror" weist die Bundesregierung jede Verantwortung von sich.
   Die bundesdeutsche Politprominenz redet gerne von Verantwortung, so auch Außenminister Heiko Maas, der zuletzt die "Verantwortung" lobte, "die Deutschland als zweitgrößter Geber und Truppen-Steller in Afghanistan übernommen" habe. Jetzt gedenkt man, noch mehr Verantwortung auf der weltpolitischen Bühne zu übernehmen – selbstverständlich stets zum Wohle der Menschheit. Dieser Anspruch deckt sich jedoch leider nicht mit der Wirklichkeit, die mit Blick auf den US-Luftwaffenstützpunkt Ramstein vor allem von Verantwortungslosigkeit geprägt ist.
   Die US Air Base Ramstein ist bekanntermaßen nicht irgendeine unter allen rund um den Globus verteilten US-Luftwaffenstützpunkten. Es handelt sich um den zweitgrößten US-Luftwaffenstützpunkt überhaupt außerhalb der USA, den deutsche Beamte und Politiker jedoch nicht einmal ohne US-Genehmigung betreten dürften. Über die Satellitenrelaisstation dieser Basis werden die Einsätze von Überwachungsdrohnen, aber auch Kampfdrohnen im "Krieg gegen den Terror" koordiniert. Immer wieder kommt es dabei zu sogenannten "Kollateralschäden", also zum vielfachen Tod unschuldiger Zivilisten. Auch einige Mitglieder der jemenitischen Familie Bin Ali Jaber verloren auf diese Weise ihr Leben. Die Bundesregierung weist jedoch jegliche Mitverantwortung von sich, auch weil das US-Militär ihr zugesichert habe, dass man sich an deutsches Recht halte.
   In erster Instanz wurde die Klage der Familie Bin Ali Jaber abgewiesen. Am Donnerstag wird der Fall nun vor dem Oberverwaltungsgericht in Münster verhandelt.
   Quelle: RT Deutsch

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

7. **Venezuela**
   - **Venezuela: Juan Guaidó zufrieden mit sich und der Krise**
     In Caracas kam es zu Zusammenstößen zwischen Anhängern der Opposition und der Polizei. Der selbsternannte Präsident Venezuelas Guaidó hatte die Menschen aufgefordert, auf die Straße zu gehen. Der Stromausfall im Land sorgt bei US-Politikern für tiefe Besorgnis.
     In Caracas kam es zu Zusammenstößen zwischen Anhängern der Opposition und der Polizei. Der selbsternannte Präsident Venezuelas Guaidó hatte die Menschen aufgefordert, auf die Straße zu gehen. Der Stromausfall im Land sorgt bei US-Politikern für tiefe Besorgnis.
     US-Sicherheitsberater John Bolton erklärte, das US-Militär sei bereit, die Venezolaner zu verteidigen. US-Senator Marco Rubio beklagte die Schäden durch den Stromausfall im Land.
     Quelle: RT Deutsch

     Externer Inhalt

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

     Inhalt von Youtube zulassen
     Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

   - **Reporter Confronts U.S. Gov. Tool On Venezuela Lies**
     Quelle: The Jimmy Dore Show

     Externer Inhalt

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

     Inhalt von Youtube zulassen
     Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

8. **Michael Hudson auf der Rosa-Luxemburg-Konferenz 2019**
   Michael Hudson ist US-Ökonom und Verfasser u. a. des Buches »Der nächste imperialistische Krieg«. Seine Vorredner hätten über Sozialismus gesprochen, sagt Hudson, er werde über eine Spezialität seines Herkunftslandes reden: Barbarei. Die Situation heute sei die folgende: Staaten, die sich von den USA finanziell nicht abhängig machen lassen wollen, sehen sich permanent bedroht, militärisch angegriffen zu werden.
   Hudson skizziert in seinem Vortrag die Entwicklung im 20. Jahrhundert, die zu diesem Zustand geführt hat. Einen besonderen Schwerpunkt legt der Ökonom dabei auf die Rolle internationaler Wirtschaftsorganisationen wie der Weltbank und des Internationalen Währungsfonds.
   Zudem geht er auch der Frage nach, wie es kommen konnte, dass vormals linke Parteien oder auch Gewerkschaften der Militarisierung der US-Gesellschaft und der Rüstungsindustrie nichts entgegengesetzt haben, sondern, z. B. im Falle der Demokraten, heute die größten Kriegstreiber überhaupt sind. Seine Erklärung: Ihr Antikommunismus habe sie bereits in den 50er Jahren dazu gebracht, sich hinter die US-Militärmaschine zu stellen. (mik)
   Quelle: Rosa-Luxemburg-Konferenz

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

How Wall Street Gave Us Trump w/Michael Hudson
Economist Michael Hudson explains how economics lead to Trump and the need for Revolution. michael-hudson.com
Quelle: The Jimmy Dore Show

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen

Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

9. **Crowdfunding-Filmprojekt "Wahlen"**
   - **Wahlen – Was wählst du und was wählst du nicht? – Teaser 1**
     Eine Dokumentation, die sich kritisch mit dem derzeitigen Wahlsystem in Deutschland auseinandersetzt – insbesondere mit dessen Auswirkungen auf Gerechtigkeit und Gleichheit der Gesellschaft sowie auf die Bereitschaft der Bürger, sich aktiv an demokratischen Prozessen zu beteiligen.
     Statements von Daniela Dahn, Paul Schreyer, Ernst Wolff, Michael Hartmann, Gerald Hüther.
     Quelle: Jens Magnus

     Externer Inhalt

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

     Inhalt von Youtube zulassen
     Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

   - **Wahlen – Was wählst du und was wählst du nicht? – Teaser 2**
     Quelle: Jens Magnus

     Externer Inhalt

     Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

     Inhalt von Youtube zulassen
     Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

     Anmerkung CG: *Weitere Informationen zum Crowdfunding und zum Filmprojekt von Jens Magnus sind hier zu finden. Hier der Link zur Projektseite der Crowdfunding Plattform.*

10. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**
    - **Die Anstalt vom 12. März 2019**

Politsatire mit Max Uthoff und Claus von Wagner
In der aktuellen Folge geht es zusammen mit Philipp Weber, Tahnee und Martin Zingsheim um Lobbyismus, Feinstaub, den Diesel, das Klima und Lungenärzte.
Quelle: ZDF

- **Auf dem Nockherberg 2019: Fastenpredigt von Maximilian Schafroth | Die Starkbierprobe |**
  Beim Starkbieranstich 2019 auf dem Nockherberg in München teilt Maximilian Schafroth als neuer Derblecker kräftig aus. Der gebürtige Allgäuer liest den bayerischen Politikern in seiner Fastenrede ordentlich die Leviten.
  Quelle: BR Kabarett & Comedy

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

Anmerkung CG: *Min. 13, Schafroth hebt die Wohnungssituation in Wien hervor, wo noch 60% in städtischer oder genossenschaftlicher Hand sind. Für die Veränderung dieser Situation sollte man mit dem Finger allerdings speziell auf die bay. Landesregierung und nach Berlin zeigen.*

- **Auf dem Nockherberg 2019: Singspiel – „Die Ente“ | Das kleine Glück | Die Starkbierprobe**
  Die Wahlniederlage der SPD beschäftigt Andrea Nahles (Nikola Norgauer) noch immer. Nach den bedrückenden Ergebnissen hilft auch kein heißes Bad mehr – selbst, wenn „Die Ente“ rot ist.
  Mehr Infos unter br.de/nockherberg
  Ausschnitt Nahles SPD
  Quelle: BR Kabarett & Comedy

Externer Inhalt

Beim Laden des Videos werden Daten an Youtube übertragen.

Inhalt von Youtube zulassen
Inhalte von Youtube nicht mehr zulassen

- **Mitternachtsspitzen 09.03.2019**
  Kurz bevor in Köln Jungfrau, Prinz und Bauer endgültig das Regiment übernehmen, lädt Jürgen Becker gemeinsam mit dem satirischen Dreigestirn Wilfried Schmickler, Uwe Lyko und Susanne Pätzold schnell noch zu einer weiteren Ausgabe der "Mitternachtsspitzen" ein. Prominente Unterstützung gibt es von Urban Priol, Sarah Bosetti und Philip Simon.
  Quelle: WDR